



Presseinformation - 554/08/2025

12.08.2025
Seite 1 von 3

Gemeinsam stark in Berlin: Nordrhein-Westfalen präsentiert sich bei der Grünen Woche 2026 mit der Partnerregion Münsterland

Landespresse- und Informationsamt
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de
www.land.nrw

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:

100 Jahre Grüne Woche – auch zum Jubiläum im Januar 2026 zeigt sich Nordrhein-Westfalen wieder von seiner besten Seite in Berlin. Erneut wird das Land bei der kommenden internationalen Leitmesse für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau von einer Partnerregion unterstützt: Diesmal ist die Wahl auf das Münsterland gefallen.

Ministerin Silke Gorißen: „Nordrhein-Westfalen ist die Heimat für guten Geschmack. Wir sind stolz auf unsere starke Land- und Ernährungswirtschaft und die besonders umfangreiche und wachsende Vielfalt an ausgezeichneten Lebensmittelspezialitäten. Ich freue mich, dass Nordrhein-Westfalen auch bei der kommenden Grünen Woche wieder mit einer Partnerregion vertreten ist: Das Münsterland wird bei der internationalen Leitmesse in Berlin unser Land von seiner besten Seite zeigen. In der münsterländischen Parklandschaft sind Weiden, Äcker und Streuobstwiesen charakteristisch und sie alle bieten beste Bedingungen für Nutztiere und für das Gedeihen von Getreide, Gemüse und Früchten. Hier kommen bekannte Spezialitäten wie der Knochenschinken, der Pumpernickel oder die Stromberger Pflaume her. Ich bin mir sicher: Das vielfältige und wunderschöne Münsterland wird bei der Grünen Woche 2026 auf kreative Art und Weise präsentieren, was die Region alles zu bieten hat.“

Unter dem Motto "MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN." zeigt der Münsterland e.V. seine Region. Das Münsterland stellt sich dabei sowohl als Arbeits-, Lebens- und Urlaubsregion vor, so etwa mit Projekten aus den LEADER-Regionen und dem Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

Andreas Grotendorst, Vorstand des Münsterland e.V.: „Die Grüne Woche ist eine große Chance, um die Innovationskraft des Münsterlandes und unsere hochwertigen regionalen Produkte, die oftmals mit dem Münsterland-Siegel ausgezeichnet sind, zu präsentieren. Die Region eint der starke regionale Zusammenhalt und der Wille, gemeinsam für DAS GUTE LEBEN Lösungen für die aktuellen Herausforderungen zu entwickeln.“

Die Grüne Woche 2026 findet vom 16. bis 25. Januar 2026 auf dem Messegelände in Berlin statt. Auch dieses Mal werden die Unternehmen und Initiativen aus Nordrhein-Westfalen ein vielfältiges Angebot an Erzeugnissen wie Käse, Schinken, Biere, Spirituosen, Fischdelikatessen, das Handwerk sowie den ländlichen Tourismus auf rund 1.200 Quadratmetern präsentieren. Begleitet wird der Landesauftritt von einem umfangreichen Bühnenprogramm, das den Messebesucherinnen und Messebesuchern täglich viele Stunden Kochshows und Mitmachaktionen bietet. Der nordrhein-westfälische Messeauftritt wird unter Federführung des Landesamtes für Verbraucherschutz und Ernährung (LAVE) im Auftrag des Ministeriums realisiert.

Hintergrund Partnerregion

Im Januar 2025 war mit dem Niederrhein erstmals eine Partnerregion in der NRW-Länderhalle vertreten. Unter dem Motto „Mit Herz für den Niederrhein“ haben die Akteure der LEADER-Regionen des Niederrheins sowie die Vereine „Genussregion Niederrhein e.V.“, „Agrobusiness Niederrhein e.V.“ und die „Niederrhein Tourismus GmbH“ die Region in einem gemeinsamen Areal der Halle präsentiert.

Hintergrund Grüne Woche

Die Grüne Woche ist eine internationale Ausstellung der Ernährungs- und Landwirtschaft sowie des Gartenbaus. Sie wurde 1926 gegründet.

Seit mehr als zehn Jahren präsentiert das Land Nordrhein-Westfalen die Vielfalt Nordrhein-Westfalens auf der Grünen Woche. Im Fokus stehen Kleinstunternehmen, kleine und mittelständische Unternehmen, Vereine, Organisationen und Verbände der Land- und Ernährungswirtschaft sowie aus dem Gartenbau in Nordrhein-Westfalen.

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 3843-0.

**Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die
Pressestelle des Ministeriums für Landwirtschaft und
Verbraucherschutz, Telefon 0211 3843- 1046
(leonie.molls@mlv.nrw.de).**

Seite 3 von 3

Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)